

- ☐☐ **Göteborg gewinnt in Jöllenbeck - Potsdam verteidigt Titel in Kiel**

Turbine Potsdam hat erneut das Hallenturnier in Kiel, den 4. SHFV-Nordcup gewonnen. Zweiter wurde der FCR Duisburg. Die Löwinnen wurden im Finale mit 6:1 deutlich geschlagen. Zuvor hatte Potsdam das Halbfinale gegen Gastgeber Holstein Kiel ebenfalls mit 6:1 gewonnen. Die zweite Garnitur des Deutschen Meisters hatte das Turnier von Anfang an dominiert und zum zweiten Mal in Folge den Turniersieg erreicht.

In der Gruppenphase hatte Potsdam bereits mit 4:1 gegen Duisburg gewonnen und sich damit den Gruppensieg gesichert. Auch in allen anderen Vorrundenspielen zuvor hatte Turbine die Oberhand behalten. Als Gruppensieger trafen die Potsdamerinnen im Halbfinale schließlich auf den Gruppenvierten Kiel. Im zweiten Halbfinale trafen der Gruppenzweite und -dritte aufeinander. Der Hamburger SV komplettiert das Quartett und belegt nach der Halbfinal-Niederlage gegen Duisburg gemeinsam mit Gastgeber Kiel den dritten Turnierplatz.

Nicht über die Gruppenphase hinaus waren der Zweitligist FFC Oldesloe sowie Skovbakken IK aus Dänemark. Die Vorrunde wurde nur in einer einzigen Sechser-Gruppe ausgetragen. Anschließend fanden ein Halbfinale und das Endspiel statt. Das Hallenturnier in Kiel fand vor rund 3500 Zuschauern statt. Zeitgleich fand auch das Bielefelder Hallenturnier "Weltklasse 2011" in Jöllenbeck statt, an dem zahlreiche Nationalspielerinnen teilnahmen.

Das Turnier in Jöllenbeck hatte bereits am Samstag begonnen und wurde am gestrigen Sonntag fortgesetzt. Zunächst fanden die verbliebenen Gruppenspiele statt. Potsdam konnte sich dabei noch den Gruppensieg sichern. Gegen den bisherigen Gruppenführer Kristianstads DFF gelang nach der Niederlage vom Vortag im zweiten Spiel die Revanche. Mit dem besseren Torverhältnis sicherten sich die Potsdamerinnen vor den Schweden den ersten Platz in der Gruppe A.

Im Halbfinale trafen sie daher auf den FCR Duisburg, die in ihrer Gruppe B Kopparbergs/Göteborg FC den Vortritt

lassen mussten. Dabei behielten schließlich die Löwinnen die Oberhand und zogen ins Finale ein. Dort trafen sie auf Kopparbergs, das sich im zweiten rein schwedischen Duell gegen Kristianstads durchgesetzt hatte.

Wie in Kiel musste sich der FCR am Ende auch in Jöllenbeck mit dem zweiten Platz begnügen. Die Schwedinnen gewannen das Finale und damit das Turnier. Auch im Spiel um Platz Drei ging der schwedische Vertreter aus Kristianstads, der erneut auf Vorrundengegner Potsdam traf, als Sieger vom Platz. Titelverteidiger Turbine bleibt damit in diesem Jahr der vierte Platz vorbehalten.

Auf der anschließenden Siegerehrung wurde neben Turniersieger Göteborg auch die für Kristianstads DFF spielende Margret Lara Vidarsdottir als beste Spielerin des Turniers und mit sieben Treffern zugleich Torschützenkönigin ausgezeichnet. Die Potsdamerin Lira Bajramaj wurde von den Trainern auf Platz 2 der besten Spielerinnen des Turniers gewählt, ihre Teamkollegin Anja Mittag landete auf dem dritten Rang. Mittag belegte mit fünf erzielten Treffern zudem auch den zweiten Platz

in der Torschützinnenstatistik.

Alle Spiele in der Übersicht:

Das Turnier "Weltklasse 2011" in Jöllenbeck:

Gruppe 1:

1. FFC Turbine Potsdam - Arna-Bjørnar Bergen
5:0

Kristianstads DFF - Hamburger SV

1. FFC Turbine Potsdam - Hamburger SV

Arna-Bjørnar Bergen - Kristianstads DFF

Hamburger SV - Arna-Bjørnar Bergen

Kristianstads DFF - 1. FFC Turbine Potsdam

Arna-Bjørnar Bergen - 1. FFC Turbine Potsdam

Hamburger SV - Kristianstads DFF

Hamburger SV - 1. FFC Turbine Potsdam

Kristianstads DFF - Arna-Bjørnar Bergen

2:1

Arna-Bjørnar Bergen - Hamburger SV

1. FFC Turbine Potsdam - Kristianstads DFF

Tabelle:

1. 1. FFC Turbine Potsdam
21-7 Tore

2. Kristianstads DFF.
16-9 Tore

3. Arna-Bjørnar Bergen
4-18 Tore

4. Hamburger SV
10-17 Tore

Gruppe 2:

FCR 2001 Duisburg - Fortuna Hjørring

4:1

Kopparbergs/Göteborg FC - Herforder SV

4:2

FCR 2001 Duisburg - Herforder SV

Fortuna Hjørring - Kopparbergs/Göteborg FC

2:0

Herforder SV - Fortuna Hjørring

0:2

Kopparbergs/Göteborg FC - FCR 2001 Duisburg

2:1

Fortuna Hjørring - FCR 2001 Duisburg

Herforder SV - Kopparbergs/Göteborg FC

Herforder SV - FCR 2001 Duisburg

Kopparbergs/Göteborg FC - Fortuna Hjørring

Fortuna Hjørring - Herforder SV

FCR 2001 Duisburg - Kopparbergs/Göteborg FC

Tabelle:

1. Kopparbergs/Göteborg FC

15-6 Tore

2. FCR 2001 Duisburg

12-10 Tore

3. Fortuna Hjørring P.

8-9 Tore

4. Herforder SV 4 P.
6-14 Tore

Platzierungsrunde:

Arna-Bjørnar Bergen - Herforder SV
2:1

Fortuna Hjørring 0:1 Hamburger SV

Halbfinale:

1. FFC Turbine Potsdam - FCR 2001 Duisburg
0:4

Kopparbergs/Göteborg FC - Kristianstads DFF
1:0

Endrunde:

7/8

Herforder SV - Fortuna Hjørring
6:3

5/6

Arna-Bjørnar Bergen - Hamburger SV
7:1

3/4

1. FFC Turbine Potsdam - Kristianstads DFF
0:2

1/2

FCR 2001 Duisburg - Kopparbergs/Göteborg FC

2:3

1. Kopparbergs/Göteborg FC

2. FCR 2001 Duisburg

3. Kristianstads DFF

4. 1. FFC Turbine Potsdam

5. Arna-Bjørnar Bergen

6. Hamburger SV

7. Herforder SV

8. Fortuna Hjørring

- ☐ **Alle Infos auf der offiziellen Website zum
Turnier: [Weltklasse 2011](#)**

Der 4. SHFV-Nordcup:

Vorrunde:

Holstein Kiel - 1. FFC Turbine Potsdam
1:6

IK Skovbakken Aarhus - FCR 2001 Duisburg
0:3

FFC Oldesloe - Hamburger SV

FCR 2001 Duisburg - Holstein Kiel

Hamburger SV - IK Skovbakken Aarhus

1. FFC Turbine Potsdam - FFC Oldesloe

FCR 2001 Duisburg - Hamburger SV

IK Skovbakken Aarhus - 1. FFC Turbine Potsdam
0:6

FFC Oldesloe - Holstein Kiel

1. FFC Turbine Potsdam - Hamburger SV

Holstein Kiel - IK Skovbakken Aarhus

FFC Oldesloe - FCR 2001 Duisburg

Hamburger SV - Holstein Kiel

FCR 2001 Duisburg - 1. FFC Turbine Potsdam

IK Skovbakken Aarhus - FFC Oldesloe

Halbfinale:

1. FFC Turbine Botsdam - Holstein Kiel
Hamburger SV - FCR 2001 Duisburg

Finale:

1. FFC Turbine Botsdam - FCR 2001 Duisburg

- **□□ Hannover siegt und rückt vor**

Hannover hat sich zum Abschluss des 18. Spieltages an Mainz und Leverkusen vorbei auf den zweiten Tabellenplatz vorgeschoben. Die Niedersachsen gewannen am Sonntag in Frankfurt mit 3:0. Im zweiten Sonntagsspiel

trennten sich Kaiserslautern und Köln 1:1
Unentschieden. Der FC bleibt mit 16 Punkten
weiterhin auf dem Relegationsplatz.